

# Inhaltsverzeichnis

<i>Zum Geleit</i> . . . . .	XI
<i>Vorwort: Vom formativen Judentum zu den rabbinischen Ursprüngen und Wurzeln</i> . . . . .	XIII
<i>Einleitung. Die intellektuelle Suche nach rabbinischen Ursprüngen und Wurzeln</i> . . . . .	1
1. Zurück zum Sinai: Der Gründungsmythos des rabbinischen Judentums . . . . .	1
2. Vom Judentum zu Judentümern: Vier wissenschaftliche Modelle . . . . .	6
3. Der Aufstieg der Geistesgeschichte . . . . .	12
4. Eine Geistesgeschichte des Judentums . . . . .	22
A. Von Canones zu Judentümern; oder: Vom Studium der Parallelen und literarischen Gattungen zur Identifizierung von »Textgemeinschaften« . . . . .	23
B. Einheit versus Vielfalt; oder: Was macht irgendwelche Judentümer zu einem Judentum? . . . . .	27
C. Wie verbindet sich ein judäisches System mit den vorherigen? Oder: Wie hängt das rabbinische Judentum mit den Judentümern aus der Zeit des Zweiten Tempels zusammen? . . . . .	32
<i>Kapitel 1. Der Aufstieg des zadokitischen Judentums</i> . . . . .	38
1. Der Kampf um priesterliche Überlegenheit . . . . .	38
2. Die Rückkehr aus dem babylonischen Exil . . . . .	42

3. Söhne Levis, Söhne Aarons, Söhne des Pinhas . . . . .	53
A. Die Söhne Aarons . . . . .	56
B. Die Söhne des Pinhas . . . . .	58
C. Die Söhne Levis . . . . .	60
 <i>Kapitel 2. Das zadokitische Judentum und seine Gegner . . . . .</i>	 65
1. Die zadokitische Weltsicht . . . . .	65
2. Frühe Gegner: Samaritaner, Tobiaden, Propheten . . . . .	72
A. Die Samaritaner . . . . .	74
B. Die Tobiaden . . . . .	76
C. Die Propheten . . . . .	77
3. Die priesterliche Opposition: Das henochitische Judentum . . . . .	79
4. Die Laien-Opposition: Weisheitliches Judentum . . . . .	91
 <i>Kapitel 3. Die Annäherung zwischen zadokitischem und weisheitlichem Judentum . . . . .</i>	 99
1. Die Anfänge der hellenistischen Herrschaft unter den Ptolemäern . . . . .	99
2. Ein unerwarteter Unterstützer des zadokitischen Judentums: Tobit . . . . .	109
3. Von den Ptolemäern zu den Seleukiden: Das goldene Zeitalter des zadokitischen Priestertums . . . . .	116
4. Ben Siras Synthese von zadokitischem und weisheitlichem Judentum . . . . .	118
 <i>Kapitel 4. Daniel: Ein dritter Weg zwischen zadokitischem und henochitischem Judentum . . . . .</i>	 134
1. Das Ende der zadokitischen Macht . . . . .	134
2. Die Entstehung eines »dritten Weges« zwischen zadokitischem und henochitischem Judentum . . . . .	145

3. Die danielische Revolution . . . . .	151
A. Daniel und Henoch: Zwei verschiedene Typen apokalyptischer Seher (Dan 1) . . . . .	154
B. Gottes Macht über die Königreiche (Dan 2–7) . . . . .	158
C. Der Sinn der Geschichte (Dan 9) . . . . .	162
D. Um des Tempels und des Priestertums willen (Dan 8) . . . . .	169
E. Individuelle Freiheit und Verantwortung (Dan 10–12) . . . . .	174

<i>Zusammenfassung und Schluss</i> . . . . .	182
--	-----

---

### *Anhang*

Abkürzungen . . . . .	188
Literaturverzeichnis . . . . .	189
Register	
1. Autorenregister . . . . .	245
2. Stellenregister . . . . .	247